

# Anfrage: Tiertransport

Sehr geehrte/r Interessent/in,

Sie planen bzw. benötigen den Transport eines lebenden Tieres? Dann lesen Sie bitte die nachfolgenden Informationen aufmerksam durch. Im Anschluss füllen Sie bitte das Anfrage-Formular aus und senden Sie es an uns zurück.



Dank des Internets können Sie sich heute bundes- und europaweit ein Tier aussuchen und kaufen. Nun stellt sich nur noch die Frage: Wie kommt das Tier zu mir?

Für den Transport kommen je nach Art des Tieres sowohl der **Kleintiersend** als auch ein **Tiertransport** in Frage.

Wo liegt der Unterschied?

Beim **Kleintiersend** verpacken Sie das Tier im sprichwörtlichem Sinne wie ein Paket und geben es beim Versender auf. Die Tiere werden bis 12:00 Uhr abgeholt und am Folgetag bis 12:00 beim Empfänger zugestellt. Die Kosten richten sich in diesem Fall nach Größe und Gewicht des Pakets und beginnen ab 30€ aufwärts. Auf diesem Weg können Sie Mäuse, Hamster, Vögel, Schildkröten und weiteres versenden. **Der Kleintiersend darf keine Hunde oder Katzen transportieren.**

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet [Google : Kleintiersend](#)

Beim **Tiertransport** durch [Tiertransport.com](#) wird Ihr Tier ebenfalls abgeholt. Der Fahrer betreut das Tier während der gesamten Reise. Das Tier wird in einer geeigneten Transportbox befördert. Eine geeigneten Transportbox wird wahlweise durch Sie oder [Tiertransport.com](#) (Vari-Kennel XL) gestellt. Wir lehnen die teilweise bzw. vollständige Sedierung von Tieren während der Fahrt ab. Eine maunzende Katze oder ein bellender Hund sind für uns kein Problem. Alle 4 Stunden werden Pausen eingelegt und das Tier versorgt. Hunde erhalten Auslauf und Gelegenheit sich zu entleeren. Die Tiere bekommen Wasser gereicht. Während des Transports wird kein Futter gegeben (Gefahr des Erbrechen). Das Tier wird in der Regel am selben Tag beim Empfänger abgeliefert. Wenn eine Übernachtung notwendig ist, kommt das Tier mit ins Hotel oder verbringt die Nacht in einer Tierpension.

## Dieser Service hat seinen Preis:

Für die Preisermittlung ist es unerheblich, ob das Tier 1kg oder 50kg wiegt, ob es sich um einen Welpen oder ein ausgewachsenes Tier handelt. Maßgeblich für den Preis eines Transports ist die aufgewendete Zeit, die Fahrzeug- sowie die Kraftstoffkosten. Aufwendungen für Übernachtungen, Maut oder Fährkosten werden hinzuaddiert. So kostet ein Transport schnell mehrere hundert Euro.

Bei Auftragserteilung bzw. bis spätestens zum Transporttermin ist für inländische Transporte eine Anzahlung von 3/4 der Gesamtsumme zu leisten, die Restsumme wird in Bar bei Übergabe des Tieres fällig. Transporte ins europäische Ausland sind vor Transportbeginn zu 100% bezahlen.

Es werden keine Zahlungen per Scheck, EC- oder Kreditkarten akzeptiert.

# Tiertransportanfrage/Tiertransportauftrag

## Auftraggeber/Rechnungsempfänger

Firma

---

Anrede

---

Vorname Name

---

Straße Hausnummer

---

PLZ - Ort

---

Telefonnummer/mobil

---

E-Mail

---

## Wir benötigen einen Tiertransport für:

---

Art / Rasse

---

Anzahl

---

Transportbox/en vorhanden	Nein	Ja	Maße
------------------------------	------	----	------

---

Terminwunsch

---

## Abholort

---

Kontakt - Abholort

---

Straße

---

PLZ - Ort

---

Abholung Datum/Uhrzeit

---

## Lieferort

---

Kontakt - Lieferort

---

Straße

---

PLZ - Ort

---

Lieferung Datum/Uhrzeit

---

Geplante Transportdauer

---

# Fütterungs- und Tränkanweisung während des Transports

gemäß Handbuch für Tiertransporte

Hunde und Katzen sind während des Transports in Zeitabständen von höchstens 24 Stunden zu füttern und mindestens alle acht Stunden zu tränken. Bei Welpen und Jungtieren bis zum Alter von einem halben Jahr sollte der Zeitabstand für die Fütterung deutlich kürzer sein.

Welpen und Junghunde sollten mindestens 3 mal täglich gefüttert werden. Wasser sollte (in auslaufsicheren Behältnissen) möglichst zur freien Verfügung stehen.

## Notfallpläne Tiertransport

gemäß Handbuch für Tiertransporte

Die Notfallpläne beziehen sich insbesondere auf Unregelmäßigkeiten:

1. beim Fahrzeug,
2. bei den Witterungsverhältnissen,
3. bei den Straßenverhältnissen und
4. bei sonstigen unerwarteten Verzögerungen

1. Technischer Ausfall, Panne mit Bedeutung für die Sicherheit im Straßenverkehr (Fahrzeug darf oder kann nicht weiter fahren)

Maßnahmen:

- Pannenhilfe kontaktieren (ADAC)
- nahegelegene Werkstatt aufsuchen
- Ersatzfahrzeug anfordern und umladen

2. Wetterextreme Kälte/Hitze

Maßnahmen:

- große Kälte: für ausreichend Kraftstoff im Tank sorgen
- große Hitze: für Klimatisierung sorgen, ggfs. für Durchlüftung sorgen

3. Unvorhergesehene widrige Straßen- bzw. Verkehrsverhältnisse, z. B.

- witterungsbedingte Störung
- Straßensperrung
- Stau

Maßnahmen:

Zum Wohl der Tiere stehen bleiben bis sich die Straßenverhältnisse geklärt haben; Informationen des Verkehrsfunks beachten und Staus vermeiden; ggf. Notversorgung der Tiere einleiten

4. Unfälle

Maßnahmen:

- Sicherung der Unfallstelle und Sicherung frei laufender Tiere
- Bergung der Tiere aus dem Unfallfahrzeug
- Versorgung der Tiere mit Futter und Wasser
- Unterbringung an geeigneten Stellen
- Erstversorgung der Tiere
- Tierärztliche Versorgung